

Philippinen: Regierung und Rebellen verhandeln

Manila. Nach dem jahrzehntelangen Konflikt zwischen der philippinischen Armee und kommunistischen Rebellen wollen die Gegner nach sechsjähriger Pause zurück an den Verhandlungstisch. Sie wollten die Friedensgespräche wieder aufnehmen, mit dem Ziel, den bewaffneten Konflikt zu beenden, teilten beide Seiten und der Vermittler Norwegen am Dienstag mit. Der Konflikt zwischen der Armee und der Neuen Volksarmee (NPA), dem militärischen Flügel der Kommunistischen Partei der Philippinen (CPP), tobt seit über 50 Jahren und hat mehr als 40.000 Opfer gefordert. 2017 beendete der damalige Präsident Rodrigo Duterte die Friedensgespräche mit den Rebellen. (Reuters/AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/464188.philippinen-regierung-und-rebellen-verhandeln.html>